

Ein Projekt von:



Deutsche Umwelthilfe



Jetzt bewerben für:
3 x 20.000 €
Förderung

Macht euren Schulhof fit für die Zukunft!



Einsendeschluss:
30. November 2015

www.deinSchulhof.de

Neue Ansprüche an Schulhöfe

Kinder und Jugendliche verbringen immer mehr Zeit an ihrer Schule. Neben Ganztagsunterricht und Nachmittagsbetreuung wird es daher immer wichtiger, dass Schülerinnen und Schüler während der Pausen einen echten Ausgleich finden: Sie müssen sich austoben, aber auch zurückziehen können. Der ideale Schulhof bietet dafür vielfältige Aufenthaltsräume und Beschäftigungsmöglichkeiten, animiert zum Spielen und Bewegen, schafft Platz zum Erholen und stärkt das Miteinander an der Schule.

Die Initiative „deinSchulhof“

Anfang 2015 suchten die Stiftung „Lebendige Stadt“ und die Deutsche Umwelthilfe im Wettbewerb „Schulhof der Zukunft“ nach bereits umgestalteten Schulhöfen. Nun wendet sich die Initiative „deinSchulhof“ solchen Schulen zu, denen bislang die Gelegenheit dazu fehlte. Die Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundesbau- und -umweltministerin Dr. Barbara Hendricks.

- Hat Ihre Schule noch die monotone Asphaltfläche, die lange Zeit üblich war?
- Wird Ihr Schulhof nicht mehr den aktuellen Anforderungen gerecht, z.B. wegen steigender Schülerzahlen, Ganztagsangeboten oder Inklusion?
- Gibt es vielleicht sogar schon handfeste Planungen und Ideen, die wegen fehlender Finanzierung bisher nicht umgesetzt werden konnten?

Dann bewerben Sie sich für die Unterstützung und Förderung durch die Stiftung „Lebendige Stadt“ und die Deutsche Umwelthilfe.

Wer darf sich bewerben?

Alle Schulen der Primarstufe (Grundschulen) sowie der Sekundarstufe I und II. Alle Schulträger, Schulformen und pädagogischen Bildungskonzepte sind zugelassen. Ausgeschlossen sind Weiterbildungsinstitute, Hochschulen und nichtschulische Bildungseinrichtungen.

Welche Anforderungen müssen Schulen erfüllen?

- Gesucht sind Schulhöfe, deren Ausstattung nicht mehr den Ansprüchen und Bedürfnissen der heutigen Schülerschaft entspricht und bei denen deshalb dringender Handlungsbedarf besteht.
- Die Planung muss im Kalenderjahr 2016 abgeschlossen und der Baubeginn erfolgt sein.
- Die Umsetzung muss mit dem Ende des Schuljahres 2016/2017 abgeschlossen sein. Eine grobe Vorstellung oder im Vorfeld begonnene Planungen sind von Vorteil.
- Der Schulträger muss eine Ansprechperson für die Maßnahme benennen und hinter der Umgestaltung stehen.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen intensiv in den Planungs- und Umsetzungsprozess einbezogen werden.
- Die Finanzierung aller Kosten, die über die Förderung im Rahmen dieses Projekts hinausgehen, liegt bei der Schule.

Auswahlkriterien:

Ein von der Stiftung „Lebendige Stadt“ und der Deutschen Umwelthilfe besetztes Gremium entscheidet anhand der eingereichten Bewerbungen über die Auswahl von drei Projekten, deren Schulhofumgestaltungen unterstützt werden sollen.

Wichtige Entscheidungskriterien sind u.a.:

- Motivation aller Akteure
- Breite Mitwirkung von Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und insbesondere der Schülerinnen und Schüler
- Beispielhafte Durchführung der Planungs- und Umsetzungsprozesse
- Innovative Ideen
- Besonderheiten der Funktion des Schulhofs in seiner Umgebung
- Termisicherheit
- Bereitschaft zur Akquirierung weiterer finanzieller Mittel



Wie werden die ausgewählten Schulhöfe unterstützt?

- Die drei ausgewählten Schulhöfe werden durch das Team von Deutsche Umwelthilfe und Stiftung „Lebendige Stadt“ in der Planungsphase ihrer Schulhofumgestaltung begleitet und beraten. Dies beinhaltet keine professionelle Planung.
- Die Schulen erhalten von der Stiftung „Lebendige Stadt“ eine finanzielle Unterstützung von je 20.000 Euro.
- Der Planungs- und Gestaltungsprozess wird auf www.deinSchulhof.de dokumentiert, damit andere Schulen von Ihren Erfahrungen lernen können.



Was ist noch zu beachten?

- Die Förderer behalten sich vor, nachträglich um Dokumente zu bitten, um bestimmte Sachverhalte zu belegen.
- Die Förderer behalten sich vor, Dritte zu den eingereichten Förderanträgen zu befragen. Die Erkenntnisse können bei der Bewertung berücksichtigt werden.
- Der Förderbetrag ist zweckgebunden für Maßnahmen im Sinne der Schulhofumgestaltung zu verwenden.
- Einsendeschluss ist der 30. November 2015.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bewerbungsunterlagen:

Die Antragsstellung erfolgt durch das Ausfüllen und Einreichen dieses Fragebogens. Ergänzend legen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Ein Unterstützungsschreiben des Schulträgers
- Ein Übersichtsplan des Schulhofs (DIN A4)
- Maximal 5 Fotos, die den Handlungsbedarf auf Ihrem Schulhof demonstrieren

Weiteres Begleitmaterial ist nicht notwendig.

Internetportal www.deinSchulhof.de

Auf www.deinSchulhof.de können Sie sich über die Planungsmethoden und Umgestaltungen der Sieger des Wettbewerbs „Schulhof der Zukunft“ informieren. Aus vielen weiteren Wettbewerbsbeiträgen entsteht hier derzeit ein Fundus an Ideen und Erfahrungsberichten. Dieses Informationsportal soll Schulen eine Hilfe bieten, die ihren Schulhof umgestalten möchten.

Bitte senden Sie alle Unterlagen als E-Mail-Anhang bis **30. November 2015** an wissel@duh.de. Handschriftlich ausgefüllte Fragebögen werden nicht akzeptiert!

Kontakt:

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir helfen Ihnen gerne!

Projektteam „deinSchulhof“:

Silke Wissel und Robert Spreter
Deutsche Umwelthilfe e.V.
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 9995-65 | Fax: 07732 9995-77
E-Mail: wissel@duh.de, spreter@duh.de



Der Wettbewerb wird durchgeführt von:



Deutsche Umwelthilfe



Kooperationspartner:



Fragebogen

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen am Computer aus. Handschriftlich ausgefüllte Fragebögen werden nicht akzeptiert!

Verwenden Sie zum Ausfüllen den Adobe Reader (möglichst Version XI). Sie können das Dokument zwischenspeichern. Bitte füllen Sie ausschließlich die vorgegebenen Formularfelder im sichtbaren Bereich aus. Bitte nehmen Sie keine weiteren Änderungen am pdf-Dokument vor, da wir sonst die Daten nicht mehr korrekt elektronisch weiterverarbeiten können.

Kontakt

Name der Schule

Name der Schulleiterin/des Schulleiters

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Bundesland

Landkreis

Schulträger

Ansprechperson für diese Bewerbung innerhalb der Schule

Vorname

Name

Position

Telefon

E-Mail

Ansprechperson für diese Bewerbung beim Schulträger

Vorname

Name

Dienststelle

Position

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Bitte legen Sie ein Unterstützungsschreiben des Schulträgers bei!

Rechtliche Hinweise zu den Bildeinsendungen

Durch die Einsendung eines Bildes für die Ausschreibung „deinSchulhof“ erklärt der Nutzer, dass er der alleinige Inhaber der Rechte an dem eingesandten Material ist. Eventuelle Verletzungen des Urheberrechts oder der Persönlichkeitsrechte dargestellter Personen liegen allein in der Verantwortung des Einsenders. Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) als Betreiber des Portals www.deinSchulhof.de übernimmt dafür keinerlei Haftung. Wird die DUH aufgrund einer Einsendung oder sonstigen Nutzerbeteiligung erfolgreich von dritter Seite in Anspruch genommen, so wird die DUH den Einsender an dem Verfahren beteiligen. Zudem hat der Einsender die der DUH hieraus entstandenen Kosten und Auslagen ohne eigene Einwendungen zu ersetzen. Die Einsendung von urheberrechtlich geschützten oder illegalen Inhalten ist nicht gestattet.

Mit der Einsendung überträgt der Nutzer der DUH und der Stiftung „Lebendige Stadt“ das Recht, die eingesandten Materialien auf der Plattform www.deinSchulhof.de sowie auf den als technische Basis des Angebots genutzten Plattformen unentgeltlich und unbefristet zu veröffentlichen und im Rahmen der eigenen Öffentlichkeitsarbeit unbefristet und unentgeltlich zu verwenden. Dieses Einverständnis kann nicht widerrufen werden.

Sämtliche Bildeinsendungen werden auf den www.deinSchulhof.de zugrundeliegenden technischen Plattformen gespeichert. Im Portal www.deinSchulhof.de wird nur eine Auswahl dieser Einsendungen vorgestellt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung durch den Einsender besteht nicht.



Ein Projekt von:



1. Angaben zu Schule und Schulhof

1.1 Schulart:

1.2 Jahrgangsstufen:

 bis

1.3 Anzahl Schülerinnen und Schüler (2015/2016):

1.4 Baujahr der Schule:

1.5 Jahr der letzten Umgestaltung des Schulhofes:

1.6 Gesamtfläche des Schulhofes (m²):

(Wenn keine genauen Angaben vorhanden sind verwenden Sie bitte Schätzwerte.)

1.7 Wo befindet sich Ihre Schule? Kernbereich/Innenstadt Im Stadtteil/Wohnquartier Eher in ländlicher Umgebung

1.8 Kurzbeschreibung des Ist-Zustands (Ausgangssituation, Handlungsbedarf, Dringlichkeit, aktuelle Probleme, etc.):

1.9 Werden an der Schule Schülerinnen und Schüler mit Behinderung unterrichtet? Ja Nein

Wenn ja: welche Auswirkungen hat dies auf den Schulhof?

1.10 Wird eine Form der Ganztagschule angeboten? Ja Nein

Wenn ja: in welcher Form und mit welchen Ansprüchen an den Schulhof?

1.11 Welche Rolle spielt der Schulhof im Schulalltag? Wird er im Unterricht genutzt, wenn ja wie?

1.12 Welche Rolle spielt der Schulhof im Umfeld der Schule?

Ist er z.B. außerhalb der Unterrichtszeit geöffnet und wird er von Kindern und Jugendlichen genutzt?

Gibt es sonstige Mitnutzungen (z.B. Veranstaltungen, Fremd- und Sondernutzungen)?

2. Angaben zur Umgestaltung des Schulhofes

2.1 Handelt es sich bei der für die Umgestaltung vorgesehenen Fläche um eine zusammenhängende Schulhoffläche oder um Teilflächen?

2.2 Welche Ziele sollen durch die Umgestaltung erreicht werden?

2.3 Gibt es bereits erste Ideen oder bereits konkrete Planungen? Wenn ja, bitte erläutern Sie diese:



Ein Projekt von:



2.4 Auf welche Größenordnung schätzen Sie die Gesamtkosten der gesamten Schulhofumgestaltung? Welche Pläne oder Ideen für die Mittelbeschaffung gibt es, um diese Kosten zu decken?

3. Im Falle der Auswahl Ihres Schulhofes für die Förderung von „deinSchulhof“:

3.1 Die Planung muss bis Ende 2016 abgeschlossen und der Baubeginn erfolgt sein, die Umgestaltung mit dem Ende des Schuljahres 2016/2017 realisiert sein. Wie stellen Sie sich den Ablauf vor?

3.2 Die Förderung sieht vor, dass die Schulgemeinschaft intensiv in die Planung und Umsetzung einbezogen werden muss. Haben Sie hier erste Ideen bzw. haben Sie an Ihrer Schule bereits Erfahrungen gesammelt?

3.3 Wie/wo bräuchten Sie besondere Unterstützung durch „deinSchulhof“?

4. Stimmen aus der Schulgemeinschaft:

Bitte lassen Sie hier einige Akteure der Schulgemeinschaft (Schülerschaft, Kollegium, Nachmittagsbetreuung, Hausmeister, Elternrat etc.) zu Wort kommen: Bitte notieren Sie einige Zitate, die die Angaben im Fragebogen anschaulich werden lassen und die Notwendigkeit sowie Art und Weise einer Umgestaltung des Schulhofs verdeutlichen.

Projektpartner:

Stiftung „Lebendige Stadt“

Die von Unternehmer Alexander Otto gegründete Stiftung „Lebendige Stadt“ verfolgt das Ziel, die kulturelle Vielfalt und Lebendigkeit der Städte zu fördern. Das bewegte Fördervolumen von rund 29 Mio. Euro umfasst u.a. die Grüngestaltung des Essener Krupp-Parks, die künstlerischen Illuminationen des Berliner Reichstagsgebäudes und Kölner Rheinufer sowie die Neugestaltungen des Hamburger Jungfernstiegs und des Leipziger Nikolaikirchhofs.

Weitere Informationen unter www.lebendige-stadt.de

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Die Deutsche Umwelthilfe ist ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger Umwelt- und Verbraucherschutzverband. Das Themenspektrum reicht von Natur- und Klimaschutz über Energiewende und Verkehr bis zu Kreislaufwirtschaft und Verbraucherschutz. Der Bereich „Kommunaler Umweltschutz“ unterstützt seit über 25 Jahren Städte und Gemeinden bei ihrem Schutz von Natur und Umwelt.

Weitere Informationen unter www.duh.de



Bitte senden Sie alle Unterlagen als E-Mail-Anhang bis **30. November 2015** an wissel@duh.de. Handschriftlich ausgefüllte Fragebögen werden nicht akzeptiert!

Kontakt:

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir helfen Ihnen gerne!

Projektteam „deinSchulhof“:

Silke Wissel und Robert Spreter
Deutsche Umwelthilfe e.V.

Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell
Tel.: 07732 9995-65 | Fax: 07732 9995-77
E-Mail: wissel@duh.de, spreter@duh.de